

Bedienungsanleitung

für

Drag'n'Crypt ULTRA


Version 2.3.0


Copyright © 2006-2008 by Hans-Joachim Schlingensief

DER PROGRAMMAUTOR HAFTET IN KEINEM FALL FÜR EVENTUELL AUFTRETENDE DATENVERLUSTE IN IRGEND EINER FORM, DIE DURCH DEN EINSATZ DES PROGRAMMS ENTSTEHEN KÖNNTEN! DIE VERWENDUNG VON DRAG'N'CRYPT ULTRA ERFOLGT AUSDRÜCKLICH AUF EIGENES RISIKO!

Die Dropzone



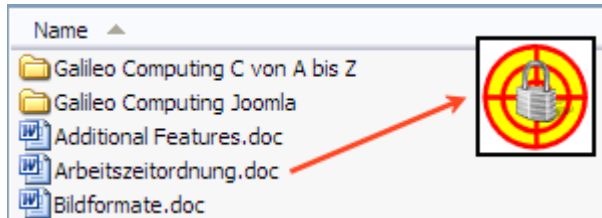
Einblenden: Die Dropzone wird eingeblendet wenn du das Symbol in der Systray  mit der linken Maustaste doppelt anklickst. Optional kann die Funktion *HotRegion verwendet* werden um die Dropzone einzublenden (Details entnimm bitte dem Abschnitt [Die Einstellungen](#)).

Ausblenden: Um die Dropzone auszublenden reicht ein Doppelklick mit der linken Maustaste auf die Dropzone oder ein Doppelklick auf das Symbol in der Systray . Optional kann die Taste *ESC* benutzt werden wenn die Funktion *HotRegion verwenden* aktiviert ist (siehe Abschnitt [Die Einstellungen](#) für Details).

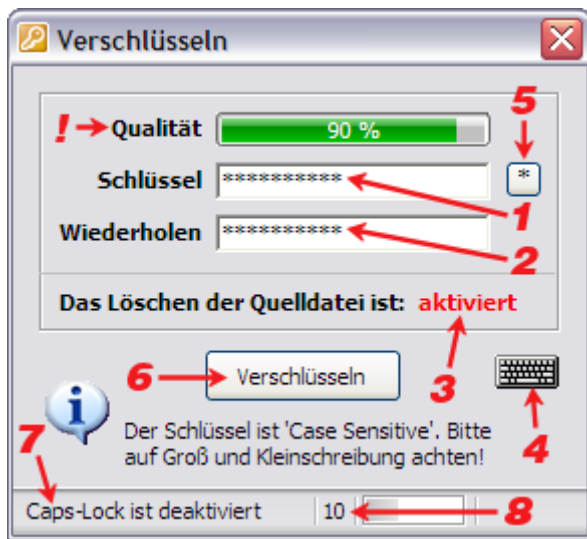
Verschieben: Einfach den Mauszeiger über die Dropzone bringen und durch halten der linken Maustaste das Fenster auf die gewünschte Position ziehen. Das Programm merkt sich die Position auf dem Desktop und platziert die Dropzone dort nach dem nächsten einblenden automatisch.


Durch klicken mit der rechten Maustaste auf die *Dropzone* wird das *Kontextmenü* eingeblendet (Details siehe Abschnitt [Das Kontextmenü](#)).

Verschlüsseln von Daten

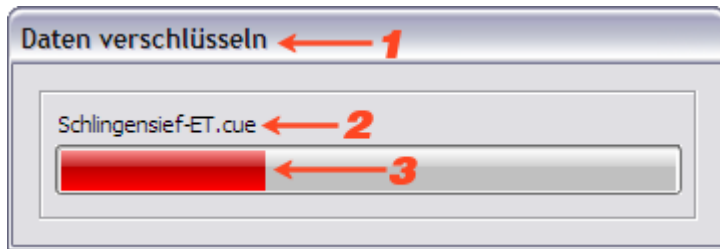


Um eine (oder mehrere) Dateien zu verschlüsseln musst du lediglich die gewünschte Datei(en) über die *Dropzone* (siehe für Details den Abschnitt [Die Dropzone](#)) ziehen. Ganze Verzeichnisse auszuwählen ist ebenfalls möglich. Dabei werden alle Dateien aus dem ausgewählten Verzeichnis sowie die Dateien in den Unterverzeichnissen verschlüsselt. Alternativ können Dateien oder auch Verzeichnisse selektiert werden und über den Eintrag **Drag'n'Crypt ULTRA** im Windows Kontextmenüs direkt verschlüsselt werden. Dies setzt allerdings voraus das die *Kontextmenüeintrag verwenden* Funktion in den *Einstellungen* aktiviert ist (siehe dazu den Abschnitt [Die Einstellungen](#)).



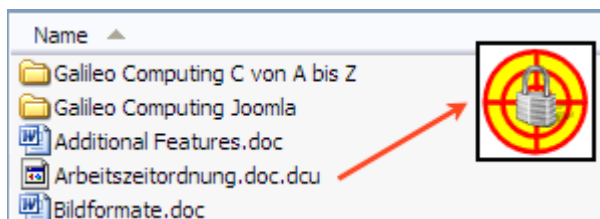
Du wirst aufgefordert einen Schlüssel einzugeben [1] und diesen noch einmal zu wiederholen [2] (je höher die *Qualität* [!] desto sicherer ist der verwendete Schlüssel). Wenn die Schlüsselqualität 0% beträgt wird der Verschlüsselungsprozess nicht gestartet und eine entsprechende Meldung ausgegeben. Der Schlüssel muss aus mindestens 6 Zeichen bestehen. Die maximale mögliche Länge des Schlüssels beträgt 32 Zeichen. [3] Hier wird angezeigt ob die Funktion *Löschen der Quelldatei* (siehe Abschnitt [Die Einstellungen](#)) aktiviert oder deaktiviert ist. Durch klicken auf **aktiviert** / **deaktiviert** kann diese Einstellung geändert werden. Durch klicken auf das Tastatursymbol [4] rufst du die Windowseigenen Bildschirmstastatur auf. Diese kann zur Schlüsseleingabe genutzt werden. Das beugt dem möglichen mitloggen der Tastaturanschläge durch ein Schadprogramm (Keylogger) vor. Mit dem anklicken des  Buttons [5] kannst du den Schlüssel im Klartext sehen / eingeben. Nach Eingabe des Schlüssels einfach auf den *Verschlüsseln* Button [6] klicken oder alternativ *ENTER* drücken. [7] Hier siehst du den Status der Caps-Lock Taste. [8] Hier wird die verwendete Schlüssellänge angezeigt.

WICHTIGER HINWEIS: DER SCHLÜSSEL IST CASE SENSITIV! BITTE UNBEDINGT AUF DIE GROSS UND KLEINSCHREIBUNG BEIM EINGEBEN DES SCHLÜSSELS ACHTEN!

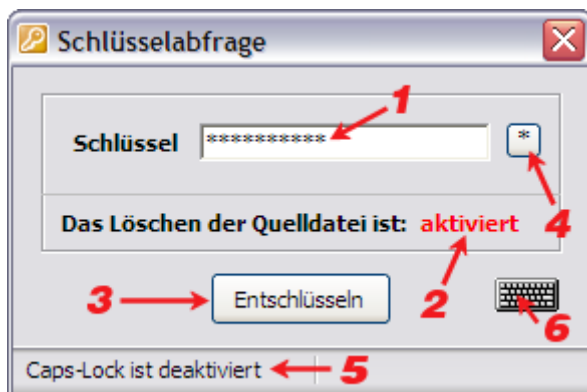


Das Fortschrittfenster gibt Informationen über den laufenden Prozess. Der Titelleiste [1] zeigt an das verschlüsselt wird. Über dem Statusbalken wird angezeigt welche Datei gerade in der Bearbeitung ist [2]. Der Statusbalken [3] gibt Auskunft über den Fortschritt des Verschlüsselungsprozesses.

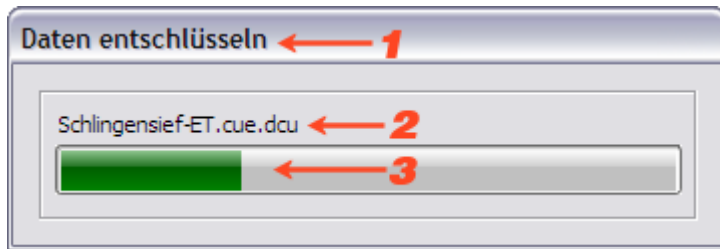
Entschlüsseln von Daten



Um eine (oder mehrere) Dateien zu entschlüsseln musst du lediglich die gewünschte Datei(en) über die *Dropzone* (siehe für Details den Abschnitt [Die Dropzone](#)) ziehen. Ganze Verzeichnisse auszuwählen ist ebenfalls möglich. Dabei werden alle Dateien aus dem Verzeichnis sowie die Dateien in den Unterverzeichnissen entschlüsselt. Alternativ können Dateien oder Verzeichnisse selektiert werden und über den Eintrag **Drag'n'Crypt ULTRA** aus dem Windows Kontextmenü direkt entschlüsselt werden. Dies setzt allerdings voraus das die *Kontextmenüeintrag verwenden* Funktion aktiviert ist (siehe dazu den Abschnitt [Die Einstellungen](#)). Sollte die Option mit *Dateiformat DCU verknüpfen* aus den *Einstellungen* (siehe Abschnitt [Die Einstellungen](#)) aktiviert sein kann man durch einen Doppelklick auf eine *DCU Datei* (z.B. aus dem Windows Explorer heraus) diese auch direkt entschlüsseln.

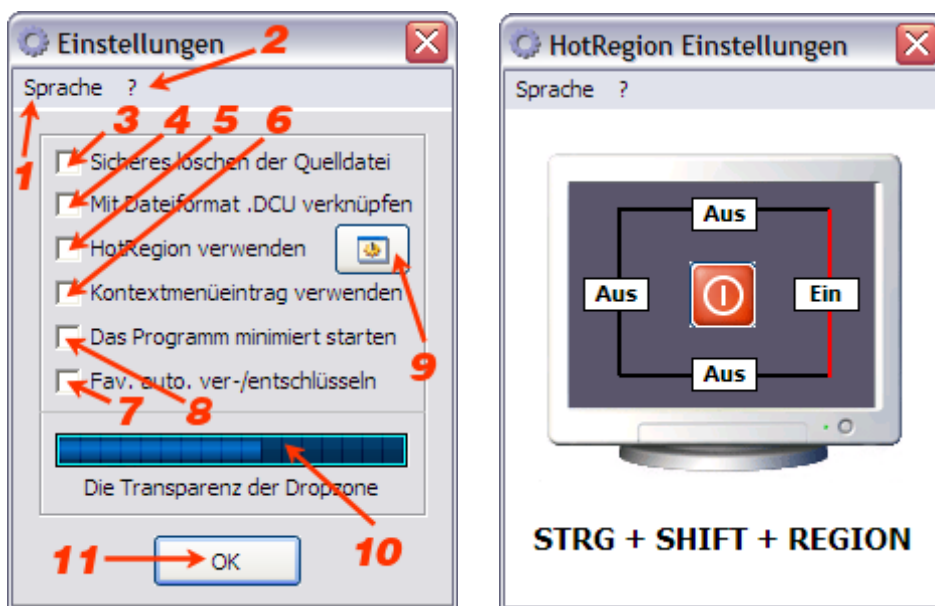


Du wirst aufgefordert den Schlüssel einzugeben [1]. [2] Hier wird angezeigt ob die Funktion *Löschen der Quelldatei* (siehe Abschnitt [Die Einstellungen](#)) aktiviert oder deaktiviert ist. Durch klicken auf **aktiviert** / **deaktiviert** kann diese Einstellung geändert werden. Nach festlegen des Schlüssels einfach auf den *Entschlüsseln* Button [3] klicken oder alternativ *ENTER* drücken um den Entschlüsselungsvorgang zu starten. Durch anklicken des Buttons [4] kannst du den Schlüssel im Klartext sehen/eingeben. [5] Hier wird der Status der Caps-Lock Taste angezeigt. Durch klicken auf das Tastatursymbol [6] rufst du die Bildschirmtastatur auf. Diese kann zur Schlüsseingabe genutzt werden. Das beugt dem möglichen mitloggen der Tastaturanschläge durch ein Schadprogramm (Keylogger) vor.



Das Fortschrittfenster gibt Informationen über den laufenden Prozess. Der Titelleiste [1] zeigt an das entschlüsselt wird. Über dem Statusbalken wird angezeigt welche Datei gerade bearbeitet wird [2]. Der Statusbalken [3] gibt Auskunft über den Fortschritt des Entschlüsselungsprozesses.

Die Einstellungen



[1] Hier kann die Spracheinstellung für Drag'n'Crypt ULTRA geändert werden.

[2] Hier findest du die Einträge **DCU Website besuchen**, **Auf neue Version prüfen** (prüft ob eine aktuellere Version von DCU verfügbar ist) und **Über** (ruft das **Über** Fenster auf).

[3] Wenn diese Option aktiviert ist wird die Quelldatei nach dem Ver- bzw. Entschlüsselungsvorgang besonders sicher vom Datenträger gelöscht. Diese Funktion kann auch direkt in den Schlüsseleingabedialogen aktiviert / deaktiviert werden.

WICHTIGER HINWEIS: WENN DIESE FUNKTION AKTIVIERT IST KÖNNEN DIE DATEN NACH DEM LÖSCHVORGANG AUCH MIT SPEZIELLER SOFTWARE NICHT WIEDER HERGESTELLT WERDEN!

[4] Wenn du diese Option anhakst wird der Dateityp **DCU** mit Drag'n'Crypt ULTRA verknüpft. Dann kann durch einen Doppelklick auf eine *DCU Datei* (z.B. im Windows Explorer) diese direkt entschlüsselt werden (siehe den Abschnitt **Entschlüsseln von Dateien**). Diese Funktion sollte allerdings nur verwendet werden wenn Drag'n'Crypt ULTRA stationär auf dem Rechner genutzt wird! Des Weiteren gilt es zu beachten das wenn die Endung DCU durch ein anderes Programm verwendet wird, die ursprüngliche Verknüpfung ersetzt wird!

WICHTIGER HINWEIS: FÜR DAS AKTIVIEREN / DEAKTIVIEREN DIESER FUNKTION BENÖTIGT MAN ADMINISTRATORENRECHTE!



[5] Hier kannst du festlegen ob du das *HotRegion* Feature verwenden möchtest. Wenn dieses Funktion aktiviert ist, kann durch halten der **STRG + SHIFT** Tasten und das gleichzeitige ziehen des Mauszeigers auf einen vorher festgelegten Desktoprand die *Dropzone* in den Vordergrund gebracht werden (siehe dazu auch Punkt 9). Außerdem kann durch verwenden der *HotRegion* Funktion die ESC Taste dazu benutzt werden um die *Dropzone* auszublenden.

[6] Mit dieser Funktion kann eine Verknüpfung im Windows Kontextmenü angelegt werden. So können z.B. direkt aus dem Windows Explorer heraus Dateien ver- bzw. entschlüsselt werden (rechter Mausklick auf die markierte Datei(en) oder Verzeichnis(se) und aus dem Windows Kontextmenü den Eintrag **Drag'n'Crypt ULTRA** auswählen). Der Einsatz dieser Funktion ist dann interessant wenn Drag'n'Crypt ULTRA stationär auf dem Rechner genutzt wird.

WICHTIGER HINWEIS: FÜR DAS AKTIVIEREN / DEAKTIVIEREN DIESER FUNKTION BENÖTIGT MAN ADMINISTRATORENRECHTE!

[7] Hier kannst du festlegen ob die DCU Favoriten bei Programmstart automatisch entschlüsselt und beim Programmende wieder verschlüsselt werden sollen. Ist die Funktion aktiv werden die entsprechenden Fenster eingeblendet.

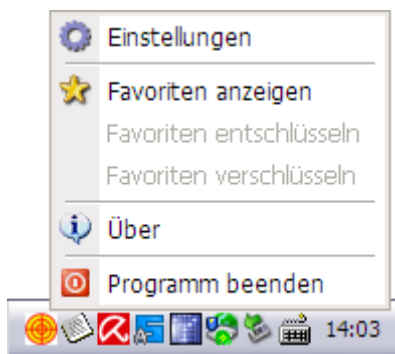
[8] Wenn diese Funktion aktiviert ist wird beim Programmstart von DCU die *Dropzone* nicht mehr automatisch eingeblendet.


[9] Zu den *HotRegion* Einstellungen gelangst du durch drücken des Buttons:  Hier kannst du die "Regionen" (die Regionen sind der Bildschirmrand Oben-Unten-Rechts-Links) durch das einfache klicken auf das Bezeichnungsfeld (EIN / AUS) ein bzw. ausschalten. Durch betätigen des Buttons  kommst du zurück auf die **Einstellungen** Ebene. Durch halten der **STRG + SHIFT** Taste und dem bewegen des Mauszeigers über die festgelegte Region kann dann die *Dropzone* eingeblendet werden. Auf der Website von Drag'n'Crypt ULTRA findet sich ein Flash Demonstrationsvideo (<http://www.bitcore.de/dcu/dokumentation.html>).

[10] Hier kannst du die *Transparenz* der *Dropzone* festlegen. Das bedeutet je mehr *Transparenz* du wählst um so durchsichtiger ist die *Dropzone*. Wenn die *Dropzone* eingeblendet ist kannst du direkt durch das benutzen der Steuerung sehen wie die *Transparenz* zu bzw. abnimmt

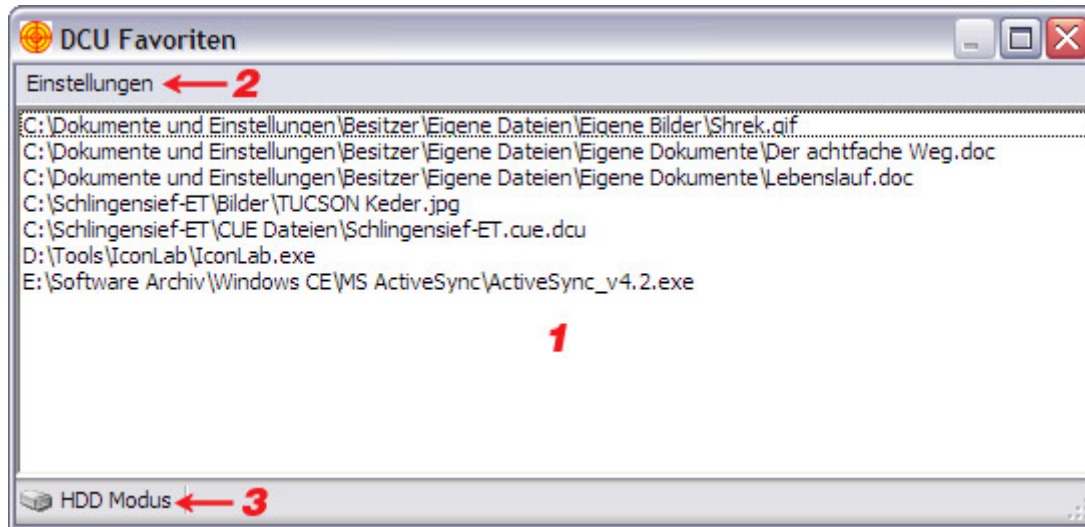
[11] Der OK Button (oder Optional das X) schließt das Einstellungsfenster.

Das DCU Kontextmenü



Das *Kontextmenü* rufst du über das Symbol  in der Systray auf, indem du mit der rechten Maustaste darauf klickst. Alternativ kannst du das *DCU Kontextmenü* durch das klicken mit der rechten Maustaste auf die eingeblendete *Dropzone* (siehe Abschnitt **Die Dropzone**) aufrufen. Aus dem *Kontextmenü* heraus kannst du das *Einstellungen* Menü aufrufen (Details dazu kannst du im Abschnitt **Die Einstellungen** nachlesen). Mit *Favoriten anzeigen* (siehe den Abschnitt **Die Favoriten**) kannst du das Favoriten Fenster öffnen. Mit *Favoriten entschlüsseln* können alle Dateien entschlüsselt werden die als Favoriten festgelegt sind. Mit *Favoriten verschlüsseln* können alle Dateien verschlüsselt werden die in den Favoriten festgelegt sind. Mit dem Kontextmenüeintrag *Über* gelangst du zu den Copyright- sowie den Kontaktinfos (siehe **Über**).

Die Favoriten



Um Dateien zu den Favoriten hinzuzufügen kannst du diese einfach via Drag & Drop in das DCU Favoriten Fenster [1] ziehen. Um eine Dateien/Dateien zu löschen muss/müssen diese mit dem Mauszeiger markiert werden und dann die **ENTF** Taste gedrückt werden. Alternativ kann auch mit klicken auf die rechte Maustaste der Kontextmenübefehl **Löschen** verwendet werden. Durch schließen des Fensters werden die Favoriten automatisch gespeichert. Um die Favoriten zu ver- oder entschlüsseln muss die Funktion aus dem Kontextmenü ausgewählt werden (siehe dazu den Abschnitt [Das Kontextmenü](#)). Unter *Einstellungen* [2] findest du den Eintrag **Relative Pfadangaben verwenden**. Wenn diese Funktion aktiviert ist verwendet DCU keine absolute Pfadangaben (z.B. statt C:\test.txt = \test.txt) (siehe dazu auch Punkt 3). Dies ist dann wichtig wenn sich die (Favoriten)Dateien auf einem mobilen Datenträger (z.B. USB Stick) befinden, der auf verschiedenen Rechnern wo er angeschlossen wird auch verschiedene Laufwerksbuchstaben haben kann. [3] Hier wird der Status der Pfadangaben angezeigt. HDD Modus bedeutet das absolute Pfadangaben verwendet werden bei Mobile Modus werden relative Pfadangaben verwendet. Durch anklicken der Statusbar kann ebenfalls zwischen den zwei Modi umgeschaltet werden.

WICHTIGER HINWEIS: DIE BEDINGUNG FÜR DIE **RELATIVE PFADANGABEN VERWENDEN** FUNKTION IST DAS SICH DIE (FAVORITEN)DATEIEN AUF DEM GLEICHEN LAUFWERK WIE DCU SELBST BEFINDEN MÜSSEN (ALSO AUF EINEM USB-STICK Z.B.)!

Über



[1] Durch anklicken dieses Symbols kannst du überprüfen ob eine aktuellere Version von DCU verfügbar ist (setzt voraus, dass du mit dem Rechner Online bist).

[2] Durch klicken auf den **Drag'n'Crypt ULTRA Website** Schriftzug gelangst du zur offiziellen DCU Website. Auf der Website findest du auch die FAQ.

[3] Durch klicken auf dieses Symbol gelangst du zu dem Kontaktformular auf der DCU Website. Auf diesem Weg kannst du mir eine Nachricht zukommen lassen (ich freue mich immer über Feedback in Form von Lob, Verbesserungsvorschlägen oder konstruktiver Kritik).

[4] Der OK Button (oder Optional das X) schließt das Einstellungsfenster.

Lizenzbestimmungen

Die Benutzung und Ausführung des zu installierenden Programms erfolgt auf eigenes Risiko. Der Urheber haftet nicht für Schäden sachlicher, wirtschaftlicher oder ideeller Art, die durch die Verwendung des Programms entstanden sein könnten. Bei der Programmierung der Software wurde mit größter Sorgfalt vorgegangen. Trotzdem können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der Urheber kann für fehlerhafte Angaben und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch irgendeine Haftung übernehmen. Jegliche Abweichung der Konditionen dieses Lizenzvertrages bedarf der schriftlichen Bestätigung durch den Urheber. Der Programmautor kann für jedweden auftretenden Schaden oder Folgeschaden, der durch die Nutzung der Software entsteht, nicht haftbar gemacht werden. Der Einsatz des Programms geschieht uneingeschränkt auf alleinige Verantwortung des Endanwenders.

Das Programm ist FREEWARE und darf ausschließlich kostenlos weitergegeben werden. Es ist untersagt das Programm in irgendeiner Form zu, verkaufen oder für eigene Zwecke zu modifizieren.

ALLE GENANNTEN MARKENNAMEN SIND EINGETRAGENE WARENZEICHEN DER JEWEILIGEN RECHTEINHABER